Über eine Bildungsweise alkylierter Anthrachinone aus alkylierten Benzoylchloriden und Aluminiumchlorid

(I. Mitteilung)

von

Chr. Seer.

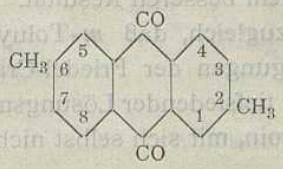
Aus dem chemischen Institut der Universität Graz.

(Vorgelegt in der Sitzung am 12. Jänner 1911.)

Die vor kurzem erschienenen Arbeiten von Lavaux[1] über Dimethylanthracene veranlassen mich, schon jetzt Mitteilung zu machen über eine neue Synthese von Anthrachinonderivaten, die ich bereits vor zwei Jahren auf Anregung von Herrn Prof. R. Scholl ausgeführt habe, und mit deren Prüfung auf ihre weitere Anwendungsfähigkeit ich zurzeit noch beschäftigt bin.

Es sind vor allen Dingen zwei Gründe, welche mir die Veröffentlichung meiner bisherigen Resultate wünschenswert erscheinen lassen: erstens der Umstand, daß ein von mir synthetisch dargestelltes Dimethylanthracen mit dem von Lavaux als 2, 7-Dimethylanthracen beschriebenen identisch ist; zweitens die von diesem Autor ausgesprochene Absicht, die noch nicht völlig sichergestellte Struktur seines 2, 7(?)-Dimethylanthracens durch Synthese beweisen zu wollen.

Die Veranlassung zu den im folgenden beschriebenen Versuchen war der Wunsch, das 2, 6-Dimethylanthrachinon



[1] Ann. Chim. Phys. [8] *20* (1910), 433 bis 518; *21* (1910), 131 bis 144.